

An die  
Vorsitzende des Ausschusses für Soziales,  
Familie und Gesundheit

31.07.2007

### **Gemeins. Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt**

Sitzungsart:	Stellungnahme	TOP-Nr.:
öffentlich		3.2.1
Gremium:		Beratungstermin:
Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit		14.08.2007

### **Tagesordnungspunkt**

Auflösung des Versorgungsamtes Dortmund

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellen zu og. TOP folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung :

Der Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit stellt fest, dass das Versorgungsamt Dortmund kundenfreundlich aufgestellt ist und die geplante Auflösung nicht dem Konnexitätsgebot der Landesverfassung entspricht.

Der Fachausschuss begrüßt deshalb die kritischen Stellungnahmen des Städtetages NW zur Auflösung der Versorgungsverwaltung.

Die Verwaltung wird um einen Sachstandsbericht zur Auflösung des Versorgungsamtes in Dortmund gebeten. Dabei bitten wir insbesondere um die Beantwortung der folgenden Fragen :

1. Welche Eckpunkte enthält der Gesetzesentwurf zur Straffung der Behördenstruktur in NRW und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für Dortmund ?
2. Welche Kritikpunkte hat der Städtetag NW an der geplanten Auflösung der Versorgungsämter in NRW formuliert ?
3. Welche finanziellen Auswirkungen hat die Auflösung des Versorgungsamtes Dortmund für die Stadt Dortmund aufgrund des vorliegenden Gesetzesentwurfes ?

4. Wie beurteilt die Verwaltung die personalwirtschaftlichen Auswirkungen der geplanten Auflösung des Versorgungsamtes Dortmund ?  
Welche personellen Bedarfe hat die Verwaltung zur Übernahme der Aufgaben des Versorgungsamtes Dortmund ermittelt ?  
Ist die Landesregierung bereit, einen einvernehmlichen Personalüberleitungsvertrag mit den Kommunen abzuschließen ?
5. Erwägt die Verwaltung eine Klage gegen das Landesgesetz zur Auflösung der Versorgungsämter ?  
Ist der Verwaltung bekannt, ob und welche anderen Kommunen den Klageweg beschreiten wollen ?
6. Wie gestaltet sich der weitere Verfahrensablauf ?

F.d.R.

Christian Uhr

Mit freundlichen Grüßen  
Michael Taranczewski

F.d.R

Stefan Neuhaus

Mit freundlichen Grüßen  
Wolfram Frebel